

Mehr Selbstständigkeit für Schulen beim Personal?

Beitrag von „Enja“ vom 13. April 2005 18:52

Mit schlechten Lehrern kommt man deshalb nicht voran, weil Kritik sozusagen verboten ist. Und erst, wenn man mal genau gucken würde, was denn da schief läuft, könnte man überlegen, was man dagegen tun könnte.

Ich finde das schade. Sicher sind doch diese Lehrer, die immer und überall mit faulen Tomaten beworfen werden, auch nicht glücklich mit der Situation.

Wir sprachen mal beim Elternstammtisch über so einen Katastrophenlehrer, der immer nur so lange in einer Klasse bleibt, bis die Proteste zu laut werden. Machen kann man nichts. Das war uns allen klar.

Ein Vater fragte nach, ob es denn überhaupt denkbare Lösungsansätze gebe - nicht in Richtung abschieben, sondern den Unterricht tauglich zu machen. Aus der Elternschaft kamen aus dem Stand an die 10 Vorschläge.

In diesem Fall ging das sogar so aus, dass der Lehrer eines Tages erklärte, er tue doch, was er könne und sei selber todunglücklich. Daraufhin überreichten wir ihm unsere Vorschläge, einigten uns auf drei davon und es zog, wenigstens relativ Friede ein. Die Klasse bekam eine brauchbare [Klassenarbeit](#) hin und alle waren irgendwie zufrieden mit sich.

Allerdings habe ich so etwas in 14 Jahren Schule erst einmal erlebt.

Grüße Enja